

Tirol, den 29. Juli 2022

Schriftliche Anfrage:

Krankenhaus Meran: Mitarbeiter des Wachdienstes und die deutsche Sprache

Ein Bürger berichtete der Süd-Tiroler Freiheit, dass er in der Notaufnahme des Meraner Krankenhauses auf einen Mitarbeiter des Wachdienstes traf, der der deutschen Sprache nicht mächtig war. Gerade im Bereich Sicherheit kann es durch Kommunikationsschwierigkeiten zu massiven Problemen kommen. Deshalb stellt die Süd-Tiroler Freiheit folgende Fragen:

1. Sind der Landesregierung die Probleme bewusst, die entstehen können, wenn in den Krankenhäusern Mitarbeiter des Wachdienstes tätig sind, die der deutschen Sprache nicht mächtig sind?
2. Gedenkt die Landesregierung Initiativen zu ergreifen, um diese Probleme zu lösen?
3. Falls ja, wie gedenkt die Landesregierung vorzugehen?
4. Falls nein, warum nicht?

L.-Abg. Sven Knoll



L.-Abg. Myriam Atz-Tammerle

